



Demnächst erscheint

die vierte, durchgesehene Auflage:

(9. und 10. Tausend)

JOHANNES HALLER

*Tausend Jahre
deutsch-französischer
Beziehungen*

Groß-Oktav. Geheftet Rm. 4.50, Leinenband Rm. 7.—

Wenn jetzt von diesem Werk wieder eine neue Auflage nötig wird, so ist dies ein Zeugnis dafür, daß Hallers Buch tatsächlich eine Lücke in der deutschen Geschichtschreibung ausgefüllt hat und daß das Bedürfnis nach einer zusammenhängenden Schilderung der deutsch-französischen Beziehungen von dem Verfasser der „Epochen der deutschen Geschichte“ auf eine seiner hohen Darstellungskunst entsprechende lebendig-wirkungsvolle Weise befriedigt wurde.

Wie die früheren Auflagen will auch diese vierte bei allen, denen das Schicksal Deutschlands am Herzen liegt, die Kenntnis von dem wahren Verhältnis zwischen Deutschland und Frankreich vertiefen und die Überzeugung befestigen, daß die Lebensfrage Deutschlands, seine Beziehungen zu Frankreich, nur dann gelöst werden kann, wenn sie aus ihrem Entstehen, aus der Geschichte klar erkannt wird. Daß diese Notwendigkeit heute noch ebenso dringlich ist wie vor neun Jahren, als dieses Buch zum ersten Male erschien, dafür liefert die heutige Weltlage den überzeugenden Beweis.

So verdienen Hallers „Tausend Jahre“ auch fernerhin ernsteste Beachtung und eindringlichstes Studium, denn hier ist ein Werk, das wirklich nach dem Motto geschrieben wurde: „Die Geschichte ist die Lehrmeisterin des Lebens“.



J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER STUTTGART